

Eltern billigen Verhalten des Kindes, weil die Lehrer ihn eben nicht leiden können. Ich bin es leid!

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 23. Februar 2018 16:34

Hier kann man etwas Ähnliches lesen. Dabei ist es nicht einmal eine Brennpunktschule:

[Zitat von Zitat](#)

“Sabotage des Unterrichts”

„Die Problematik äußert sich im Unterrichts- und Pausengeschehen in extremer körperlicher Gewalt, Körperverletzungen anderer Schüler, dem Nichteinhalten bekannter Verhaltensregeln oder durch Nichtkenntnis von Regeln des zwischenmenschlichen Umgangs, Sabotage des Unterrichts durch permanente Störungen und Schlägereien, unerlaubtes Verlassen des Unterrichts, Sabotage des Unterrichts durch Nichterscheinen zum Unterricht oder durch Verstecken auf dem Schulgelände“, so zitiert [die „Volksstimme“](#) an das Schreiben, das das Kollegium vor den Weihnachtsferien an alle Eltern verteilt habe. Die Rede sei weiter von einer „entwickelten Gefühlskälte“ von Kindern gegenüber Mitschülern. Verletzungen würden billigend in Kauf genommen.

...

<https://www.news4teachers.de/2018/02/dorfsc...terricht-davon/>

Auch Maßnahmen sind beschrieben worden, die man nun ergreifen will.

(Wer's nicht lesen mag, muss nicht.)